

**Rede
des stellv. Fraktionsvorsitzenden und Sprechers für
Petitionen**

Sebastian Zinke, MdL

zu TOP Nr. 24

**45. Übersicht über Beschlussempfehlungen der
ständigen Ausschüsse zu Eingaben - Drs. 18/11705**

während der Plenarsitzung vom 22.09.2022
im Niedersächsischen Landtag

Es gilt das gesprochene Wort.

Herr Präsident! Meine sehr geehrten Damen und Herren!

Nachdem wir gestern und heute schon erlebt haben, dass der nahende Wahltermin zu einer veränderten Debattenkultur hier geführt hat, will ich gerne sagen, dass es nach allem, was ich von den Kolleginnen und Kollegen aus dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen gehört habe, durchaus so ist, dass wir als SPD-Fraktion uns der Idee - Herr Heere hat sie ausgeführt - sehr gut hätten nähern können, dass es eine Wahlmöglichkeit für die niedersächsischen Beamtinnen und Beamten gibt, was die Krankenversicherung angeht. Es gab aber keine Einigung in der derzeitigen Koalition. Deshalb wird dieser Gesetzentwurf der Diskontinuität anheimfallen.

Dass man jetzt versucht, diese Diskussion noch über eine Petition zu führen, ist sehr interessant.

Es gab selten Petitionen, in denen wir aufgefordert wurden, einen bereits eingebrachten Gesetzentwurf zu beschließen.

Das ist, glaube ich, einmalig. Insofern lohnte es sich, das hier zu erwähnen, Herr Kollege. Wir werden aufgrund dieser Situation bei unserem Votum bleiben.

Ich will die Gelegenheit nutzen, etwas zum Kollegen Axel Brammer zu sagen, der heute das letzte Mal gesprochen hat.

Lieber Axel, ich bin ja noch ein Küken, was den Petitionsausschuss angeht; ich bin irgendwann dazugekommen. Ich will aber sagen, dass ich und, wie ich glaube, die ganze Petitionsausschussmannschaft unserer Fraktion die Art und Weise, wie du die einzelnen Eingaben, die einzelnen Schicksale behandelt hast, sehr geschätzt haben.

Wir alle sind natürlich mit gesundem Menschenverstand ausgestattet - jeder, der hier sitzt -, aber du in besonderer Art und Weise. Du gehörst zu den wenigen, die sozusagen als echte Arbeiter in ihrem vorherigen Leben unterwegs waren und aus dieser Erfahrung heraus Sachverhalte und Einzelschicksale ganz anders bewerten, als der eine oder andere von uns das tut. Ich habe das immer sehr geschätzt. Das gilt für uns alle.

Du bist ein Abgeordneter - gewesen -, der noch ein echtes Wertegerüst in sich trägt. Das haben wir, glaube ich, gerade gehört, was dich persönlich bewegt.

Ganz, ganz herzlichen Dank für die Zusammenarbeit mit dir als Vorsitzendem des Petitionsausschusses - das sage ich an dieser Stelle insbesondere als Sprecher des AK. Axel, herzlichen Dank!